

Inhaltsübersicht

Abkürzungsverzeichnis	XXIX
Schrifttumsverzeichnis	XXXVII

Einführung	1
------------------	---

1. Kapitel. Kauf, Tausch und Schenkung

§ 1. Begriff und Abschluss des Kaufvertrags	3
§ 2. Pflichten der Parteien des Kaufvertrags	7
§ 3. Verletzung der Pflichten des Verkäufers aus § 433 I 1	15
§ 4. Verletzung der Pflichten des Verkäufers aus § 433 I 2	27
§ 5. Verletzung der Pflichten des Käufers aus § 433 II	107
§ 6. Verletzung von Nebenleistungspflichten und Schutzpflichten	109
§ 7. Besondere Arten des Kaufs	111
§ 8. Tausch	146
§ 9. Schenkung	148

2. Kapitel. Mietvertrag, Pachtvertrag, Leasing, Leihe und Darlehen

§ 10. Das Mietverhältnis und seine Begründung	161
§ 11. Rechte und Pflichten der Mietvertragsparteien	169
§ 12. Stellung des besitzenden Mieters gegenüber Vermieter und Dritten	201
§ 13. Beendigung des Mietverhältnisses	207
§ 14. Pachtvertrag	222
§ 15. Leasing	226
§ 16. Leihe	235
§ 17. Darlehensrecht	238
§ 18. Finanzierungshilfen und Ratenlieferungsverträge	263

3. Kapitel. Dienstvertrag, Behandlungsvertrag, Werkvertrag und Reisevertrag

§ 19. Dienstvertrag und seine Begründung	273
§ 20. Pflichten der Dienstvertragsparteien und Folgen einer Nicht- oder Schlechterfüllung	283
§ 21. Beendigung des Dienstverhältnisses	293

§ 22. Behandlungsvertrag	299
§ 23. Werkvertrag und seine Begründung	316
§ 24. Pflicht des Unternehmers zur Herstellung des Werkes und Folgen einer Pflichtverletzung	323
§ 25. Pflicht des Unternehmers zur Verschaffung eines mangelfreien Werkes und Folgen eines Werkmangels	328
§ 26. Pflichten des Bestellers und Folgen einer Pflichtverletzung	346
§ 27. Vorzeitige Beendigung des Werkvertrags	352
§ 28. Reisevertrag	354

4. Kapitel. Auftrag, Geschäftsbesorgungsvertrag, Maklervertrag, Verwahrung und Gastwirthschaftung

§ 29. Auftrag, Geschäftsbesorgungsvertrag, Maklervertrag	370
§ 30. Verwahrung	394
§ 31. Beherbergung und Gastwirthschaftung	400

5. Kapitel. Bürgschaft und sonstige vertragliche Schuldverhältnisse

§ 32. Bürgschaft	403
§ 33. Vergleich, Schuldversprechen und Schuldanerkennntnis	423
§ 34. Spiel und Wette	432

6. Kapitel. Geschäftsführung ohne Auftrag

§ 35. Überblick	436
§ 36. Berechtigte Geschäftsführung ohne Auftrag	437
§ 37. Unberechtigte Geschäftsführung ohne Auftrag	453
§ 38. Eigengeschäftsführung	455

7. Kapitel. Ungerechtfertigte Bereicherung

§ 39. Überblick über das Bereicherungsrecht	458
§ 40. Grundtatbestand der Leistungskondiktion	461
§ 41. Leistungskondiktion wegen verwerflichen Empfanges	484
§ 42. Ansprüche wegen Bereicherung in sonstiger Weise	489
§ 43. Umfang des Bereicherungsanspruchs	503

8. Kapitel. Unerlaubte Handlungen

§ 44. Überblick über das Deliktsrecht	517
§ 45. Verletzung von Rechtsgütern und absoluten Rechten (§ 823 I) ...	522
§ 46. Verletzung eines Schutzgesetzes (§ 823 II)	556
§ 47. Sittenwidrige Schädigung (§ 826)	560

§ 48. Haftung für vermutetes eigenes Verschulden	564
§ 49. Amtspflichtverletzung	576
§ 50. Sonstige Sondertatbestände der Verschuldenshaftung	587
§ 51. Haftung mehrerer Personen	590
§ 52. Schadensersatz bei unerlaubter Handlung	595
§ 53. Unterlassungs- und Beseitigungsanspruch	614
§ 54. Gefährdungshaftung	625
 Paragrafenregister	 649
Sachregister	663

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XXIX
Schrifttumsverzeichnis	XXXVII

Einführung	1
------------------	---

1. Kapitel. Kauf, Tausch und Schenkung

§ 1. Begriff und Abschluss des Kaufvertrags	3
I. Begriff	3
II. Abschluss	4
1. Kaufgegenstand	5
2. Kaufpreis	6
3. Form	7
§ 2. Pflichten der Parteien des Kaufvertrags	7
I. Hauptleistungspflichten des Verkäufers beim Sachkauf	8
1. Pflicht zur Eigentumsverschaffung	8
2. Pflicht zur Übergabe	8
3. Pflicht zur mangelfreien Verschaffung	9
II. Hauptleistungspflichten des Verkäufers beim Rechtskauf	10
1. Pflicht zur Verschaffung des Rechts	10
2. Pflicht zur Übergabe	11
3. Pflicht zur mangelfreien Verschaffung	11
III. Nebenleistungspflichten und Schutzpflichten des Verkäufers	11
IV. Pflicht des Käufers zur Kaufpreiszahlung	12
V. Abnahmepflicht des Käufers	13
VI. Nebenleistungspflichten und Schutzpflichten des Käufers	14
1. Vertragliche Nebenleistungspflichten	14
2. Gesetzliche Nebenleistungspflichten	14
§ 3. Verletzung der Pflichten des Verkäufers aus § 433 I 1	15
I. Erfüllungsanspruch des Käufers	16
II. Schicksal der Gegenleistungspflicht des Käufers	17
1. Bei Fortbestand der Leistungspflicht des Verkäufers	17
2. Bei Ausschluss der Leistungspflicht des Verkäufers	18
III. Schadensersatzanspruch des Käufers	23
1. Bei Verzögerung der Leistung	23
2. Bei Unmöglichkeit der Leistung	23

IV. Rücktritt	24
1. Bei Verzögerung der Leistung	24
2. Bei Unmöglichkeit der Leistung	25
§ 4. Verletzung der Pflichten des Verkäufers aus § 433 I 2	27
I. Überblick	29
1. Einrede des nicht erfüllten Vertrags und Mängelrechte ..	29
2. Anwendungsbereich der §§ 437 ff. über die Mängelrechte des Käufers	30
II. Mangel der Kaufsache	31
1. Sachmangel	33
2. Rechtsmangel	43
III. Ausschluss und Einschränkung der Mängelrechte	45
1. Vertraglicher Ausschluss	46
2. Kenntnis oder grob fahrlässige Unkenntnis des Käufers vom Mangel	49
3. Verkauf durch öffentliche Versteigerung	51
4. Verletzung der Rügepflicht beim beiderseitigen Handels- geschäft	51
IV. Nacherfüllung	51
1. Nachbesserung oder Nachlieferung	55
2. Rechtsfolgen der Nacherfüllung	59
3. Ausschluss oder Einschränkung des Nacherfüllungsan- spruchs	61
V. Rücktritt	66
1. Erfolglose Bestimmung einer Nachfrist	66
2. Erklärung des Rücktritts	70
3. Rechtsfolgen des Rücktritts	71
4. Ausschluss des Rücktrittsrechts	71
5. Teilrücktritt	75
VI. Minderung	75
1. Erfolglose Bestimmung einer Nachfrist	75
2. Berechnung der Minderung	76
3. Geltendmachung und Folgen der Minderung	77
4. Ausschluss des Minderungsrechts	78
VII. Schadensersatz	79
1. Schadensersatz statt der Leistung	80
2. Schadensersatz wegen Verzögerung der mangelfreien Leistung	89
3. Schadensersatz wegen Verletzung sonstiger Rechtsgüter (Mangelfolgeschaden)	91
VIII. Aufwendungsersatz	92
1. Voraussetzungen des Anspruchs	93
2. Ersatzfähige Aufwendungen	93
IX. Rechte aus einer Beschaffenheits- und Haltbarkeitsgarantie	94
1. Voraussetzungen einer unselbständigen Garantie	94

2. Beweislast für den Garantiefall	96
3. Besonderheiten beim Verbrauchsgüterkauf	97
4. Rechte des Käufers im Garantiefall	97
X. Verjährung	99
1. Ansprüche auf Nacherfüllung, Schadensersatz und Aufwendungsersatz	100
2. Folge der Verjährung des Nacherfüllungsanspruchs für das Rücktritts- und das Minderungsrecht	103
XI. Konkurrenzen	103
1. Anfechtung	104
2. Culpa in contrahendo (c. i. c.)	106
3. Unerlaubte Handlung	107
§ 5. Verletzung der Pflichten des Käufers aus § 433 II	107
I. Erfüllungsanspruch	108
II. Einrede des nicht erfüllten Vertrags	108
III. Schadensersatz	108
IV. Rücktritt	109
§ 6. Verletzung von Nebenleistungspflichten und Schutzpflichten	109
I. Erfüllungsanspruch	109
II. Schadensersatzanspruch	110
III. Rücktritt	111
§ 7. Besondere Arten des Kaufs	111
I. Verbrauchsgüterkauf	111
1. Anwendungsbereich der §§ 474 ff.	113
2. Nutzungsersatz, Haftungsbegrenzung und Gefahrtragung	114
3. Vertragliche Einschränkung der Mängelrechte	116
4. Vermutung der Mangelhaftigkeit bei Gefahrübergang	117
5. Formelle Voraussetzungen für Garantieerklärungen	119
6. Rückgriff des Unternehmers in einer Lieferkette	120
II. Kauf unter Eigentumsvorbehalt	123
1. Bedeutung	123
2. Voraussetzungen	124
3. Wirkungen	125
4. Erweiterter und verlängerter Eigentumsvorbehalt	127
III. Kauf als Teilzahlungsgeschäft	128
IV. Verbraucherverträge und besondere Vertriebsformen beim Kauf	129
1. Verbraucherverträge	130
2. Außerhalb von Geschäftsräumen geschlossene Verträge	131
3. Fernabsatzverträge	131
4. Verträge im elektronischen Geschäftsverkehr	132
V. Kauf auf Probe	133

VI. Wiederkauf	134
1. Voraussetzungen	134
2. Folgen	135
VII. Vorkauf	135
1. Begriff und rechtliche Einordnung	136
2. Voraussetzungen	136
3. Folgen	137
VIII. Internationaler Kauf	139
1. UN-Kaufrecht (CISG)	139
2. Geplant: Optionales Gemeinsames Europäisches Kaufrecht	140
IX. Factoring	141
1. Bedeutung	141
2. Abschluss und Arten des Vertrags	141
3. Kollision zwischen Factoring und verlängertem Eigentumsvorbehalt	142
X. Teilzeit-Wohnrechteverträge, Verträge über langfristige Urlaubsprodukte, Vermittlungs- und Tauschsystemverträge	144
1. Begriff und rechtliche Einordnung	144
2. Besondere Regeln zum Schutz des Verbrauchers	145
§ 8. Tausch	146
I. Begriff und gesetzliche Regelung	146
II. Besonderheiten	147
1. Minderung	147
2. Schadensersatz statt der Leistung	147
§ 9. Schenkung	148
I. Voraussetzungen	149
1. Handschenkung	149
2. Vertragsschenkung	149
3. Gegenstand der Schenkung	150
II. Rechtsfolgen	154
1. Erfüllungsanspruch	154
2. Haftung für Leistungsstörungen	154
3. Haftung für Rechts- und Sachmängel	154
III. Rückgabepflicht des Beschenkten	155
1. Bedürftigkeit des Schenkers	155
2. Widerruf der Schenkung durch den Schenker	156
IV. Sonderformen der Schenkung	157
1. Schenkung unter Auflage	157
2. Gemischte Schenkung	158
 2. Kapitel. Mietvertrag, Pachtvertrag, Leasing, Leihe und Darlehen	
§ 10. Das Mietverhältnis und seine Begründung	161

I. Begriff	162
1. Gebrauchsüberlassung	162
2. Miete	163
II. Bedeutung und gesetzliche Regelung	164
1. Bedeutung	164
2. Gesetzliche Regelung	164
III. Abschluss des Mietvertrags	166
1. Vertragsschluss und Einschränkung der Vertragsfreiheit	166
2. Form	167
 § 11. Rechte und Pflichten der Mietvertragsparteien	169
I. Pflichten des Vermieters	171
1. Pflicht zur Gewährung des Gebrauchs	171
2. Nebenleistungspflichten und Schutzpflichten	174
II. Folgen der Nicht- oder Schlechterfüllung der Vermieter- pflichten	175
1. Erfüllungsanspruch	176
2. Mängelhaftungsansprüche	176
3. Haftung des Vermieters nach allgemeinen Vorschriften ..	181
III. Pflichten des Mieters	183
1. Pflicht zur Zahlung der Miete	183
2. Nebenleistungspflichten und Schutzpflichten	186
IV. Folgen der Nicht- oder Schlechterfüllung der Mieterpflich- ten	190
1. Verletzung der Zahlungspflicht	190
2. Überschreitung des Gebrauchs	191
3. Verletzung der Rückgabepflicht	194
4. Verletzung sonstiger Pflichten	195
V. Vermieterpfandrecht	195
1. Entstehung des Vermieterpfandrechts	196
2. Erlöschen des Vermieterpfandrechts	197
3. Rechte aus dem Vermieterpfandrecht	198
VI. Sonstige Mietsicherheiten	199
1. Zweck	199
2. Gesetzliche Regelung für vereinbarte Mietsicherheiten ..	199
 § 12. Stellung des besitzenden Mieters gegenüber Vermieter und Drit- ten	201
I. Schutz des Mieters als Besitzer	201
1. Schutz gegenüber dem Eigentumsherausgabeanspruch des Vermieters	201
2. Besitzschutzrechte	202
3. Ansprüche aus § 823 und § 812	202
II. Schutz des Mieters bei Veräußerung beweglicher Mietsa- chen	202

III. Schutz des Mieters bei Veräußerung unbeweglicher Mietsachen	203
1. Voraussetzungen des Vertragsübergangs	203
2. Wirkungen des gesetzlichen Vertragsübergangs	204
§ 13. Beendigung des Mietverhältnisses	207
I. Beendigung durch Zeitablauf	207
1. Wirksame Befristungsvereinbarung	208
2. Besonderheiten bei befristeten Mietverhältnissen über Wohnraum	209
II. Beendigung durch ordentliche Kündigung	209
1. Kündigungserklärung	210
2. Kündigungsfristen	211
3. Besonderheiten bei Wohnraummietverhältnissen	211
4. Besonderheiten bei möbliertem und vorübergehend überlassenem Wohnraum	217
5. Besonderheiten bei Werkmietwohnungen	219
III. Beendigung durch außerordentliche Kündigung	219
1. Außerordentliche befristete Kündigung	219
2. Außerordentliche fristlose Kündigung	219
IV. Folgen der Beendigung	221
1. Rechte und Pflichten der Vertragsparteien	221
2. Besonderheit bei gewerblicher Weitervermietung	222
§ 14. Pachtvertrag	222
I. Begriff	223
II. Rechte und Pflichten der Vertragsparteien	224
1. Gewährung von Gebrauch und Fruchtgenuss	224
2. Besonderheiten	224
§ 15. Leasing	226
I. Begriff und Bedeutung	227
II. Arten	227
1. Operating-Leasing	227
2. Finanzierungs-Leasing	228
3. Hersteller-Leasing	229
III. Vertragspflichten und Folgen ihrer Verletzung	229
1. Pflichten im Verhältnis zwischen Hersteller/Lieferant und Leasinggeber	229
2. Pflichten im Verhältnis zwischen Leasinggeber und Leasingnehmer	230
3. Pflichten im Verhältnis zwischen Hersteller/Lieferant und Leasingnehmer	235
§ 16. Leihe	235
I. Begriff	235

II. Vertragspflichten und Folgen ihrer Verletzung	236
1. Pflichten des Verleihers	236
2. Folgen der Nicht- oder Schlechterfüllung	236
3. Pflichten des Entleihers	237
4. Folgen der Nicht- oder Schlechterfüllung	237
III. Beendigung der Leihe	238
§ 17. Darlehensrecht	238
I. Begriff und Bedeutung	239
1. Begriff	239
2. Bedeutung	239
II. Abgrenzung, Arten und gesetzliche Regelung	240
1. Abgrenzung	240
2. Arten und gesetzliche Regelung	241
III. (Geld-)Darlehensvertrag	242
1. Begründung des Darlehensverhältnisses	242
2. Arten des Gelddarlehens	246
3. Pflicht des Darlehensgebers	247
4. Pflichten des Darlehensnehmers	247
5. Die ordentliche Kündigung des Darlehensvertrags	248
6. Die außerordentliche Kündigung des Darlehensvertrags	249
IV. Verbraucherdarlehensvertrag	251
1. Anwendungsbereich der Vorschriften über Verbraucher- darlehensverträge	252
2. Vorvertragliche Informationspflichten	254
3. Form und Inhalt	255
4. Widerrufsrecht des Darlehensnehmers	257
5. Einwendungen des Darlehensnehmers aus dem Verbrau- cherdarlehensvertrag	258
6. Verzugszinsen	260
7. Tilgungsreihenfolge	260
8. Kündigung des Verbraucherdarlehensvertrags	261
V. Sachdarlehen	262
1. Begründung des Sachdarlehensverhältnisses	262
2. Arten	262
3. Rechte und Pflichten der Vertragsparteien	263
4. Kündigung des Sachdarlehensvertrags	263
§ 18. Finanzierungshilfen und Ratenlieferungsverträge	263
I. Finanzierungshilfen	264
1. Begriff und gesetzliche Regelung	264
2. Besondere Regelungen für Teilzahlungsgeschäfte	265
3. Bonitätsprüfung	268
II. Ratenlieferungsverträge	268
1. Erfasste Verträge	269
2. Regelungen zum Schutz des Verbrauchers	271

3. Kapitel. Dienstvertrag, Behandlungsvertrag, Werkvertrag und Reisevertrag

§ 19. Dienstvertrag und seine Begründung	273
I. Begriff	274
1. Dienste	274
2. Vergütung	274
II. Bedeutung und gesetzliche Regelung	275
III. Abgrenzung	277
1. Dienst- und Werkvertrag	277
2. Dienstvertrag und Auftrag	279
IV. Abschluss	279
1. Einschränkung der Vertragsfreiheit	279
2. Einigung über Dienstleistung und Vergütung	280
3. Form	281
4. Besonderheiten bei Fernabsatzgeschäften	282
V. Abschlussmängel	282
1. Vor Dienstantritt	282
2. Nach Dienstantritt	282
§ 20. Pflichten der Dienstvertragsparteien und Folgen einer Nicht- oder Schlechterfüllung	283
I. Pflichten des Dienstverpflichteten	284
1. Hauptleistungspflicht zur Dienstleistung	284
2. Nebenleistungspflichten und Schutzpflichten	285
II. Rechtsfolgen der Nicht- oder Schlechterfüllung durch den Dienstverpflichteten	286
1. Klage auf Erfüllung	286
2. Verweigerung der Lohnzahlung	286
3. Schadensersatzansprüche	287
III. Pflichten des Dienstberechtigten	288
1. Pflicht zur Gewährung der Vergütung	288
2. Vergütungspflicht ohne Dienstleistung	289
3. Sonstige Pflichten	292
IV. Rechtsfolgen der Nicht- oder Schlechterfüllung durch den Dienstberechtigten	292
1. Verletzung der Schutzpflichten nach § 618	293
2. Besonderheiten bei Arbeitsunfällen	293
§ 21. Beendigung des Dienstverhältnisses	293
I. Kündigung	294
1. Ordentliche Kündigung	294
2. Außerordentliche Kündigung	295
II. Sonstige Beendigungsgründe	297
1. Aufhebungsvertrag	297
2. Zeitablauf	297

3. Tod des Dienstverpflichteten	298
III. Pflichten bei der Beendigung des Dienstverhältnisses	298
1. Freizeitgewährung für die Stellensuche	298
2. Erteilung eines Zeugnisses	299
§ 22. Behandlungsvertrag	299
I. Parteien und Gegenstand des Behandlungsvertrags	301
II. Rechtliche Einordnung des Behandlungsvertrags	301
III. Abschluss des Vertrags	302
1. Vertrag mit Privatpatienten	302
2. Vertrag mit Kassenpatienten	303
3. Kein Vertrag mit bewusstlosen Patienten	303
4. Besonderheiten bei der Krankenhausbehandlung	304
IV. Pflichten des Behandelnden (Arztes) und Folgen einer Pflichtverletzung	306
1. Pflichten	306
2. Folgen einer Pflichtverletzung (Arzthaftung)	312
V. Pflichten des Patienten und Folgen einer Pflichtverletzung	315
1. Pflichten	315
2. Folgen einer Pflichtverletzung	316
§ 23. Werkvertrag und seine Begründung	316
I. Begriff und Begründung	317
1. Werk	318
2. Vergütung	319
II. Abgrenzung zum Kaufvertrag	321
III. Bedeutung und gesetzliche Regelung	322
§ 24. Pflicht des Unternehmers zur Herstellung des Werkes und Folgen einer Pflichtverletzung	323
I. Pflicht des Unternehmers zur Herstellung des Werkes	323
II. Folgen einer Pflichtverletzung	324
1. Erfüllungsanspruch des Bestellers	324
2. Schicksal der Gegenleistungspflicht des Bestellers	324
3. Schadensersatzanspruch des Bestellers	327
4. Rücktrittsrecht des Bestellers	327
§ 25. Pflicht des Unternehmers zur Verschaffung eines mangelfreien Werkes und Folgen eines Werkmangels	328
I. Pflicht zur Verschaffung des Werkes frei von Sach- und Rechtsmängeln	329
1. Sachmangel	329
2. Rechtsmangel	330
II. Folgen eines Werkmangels	331
1. Überblick über die Rechte des Bestellers und ihre allge- meinen Voraussetzungen	331

2. Nacherfüllung	332
3. Selbstvornahme und Aufwendungsersatz	334
4. Rücktritt	336
5. Minderung	337
6. Schadensersatz	339
7. Aufwendungsersatz	342
8. Verjährung	343
9. Konkurrenzen	344
§ 26. Pflichten des Bestellers und Folgen einer Pflichtverletzung	346
I. Pflichten des Bestellers	346
1. Pflicht zur Entrichtung der Vergütung	346
2. Pflicht zur Abnahme des Werkes	349
3. Obliegenheit zur Mitwirkung bei der Herstellung des Werkes	351
II. Folgen einer Pflichtverletzung des Bestellers	351
1. Verletzung der Vergütungspflicht	351
2. Verletzung der Abnahmepflicht	352
3. Verletzung der Mitwirkungsobliegenheit	352
§ 27. Vorzeitige Beendigung des Werkvertrags	352
I. Beendigung durch Kündigung	353
1. Kündigung durch den Besteller	353
2. Vorzeitige Beendigung durch den Unternehmer	354
II. Beendigung durch Vereinbarung	354
§ 28. Reisevertrag	354
I. Begriff und Parteien des Reisevertrags	355
1. Begriff	355
2. Vertragsparteien	356
II. Zweck und gesetzliche Regelung	357
III. Hauptleistungspflichten der Parteien	357
1. Gesamtheit von Reiseleistungen	357
2. Reisepreis	358
IV. Vertragsänderungen und Rücktrittsrecht	358
1. Vertragsänderungen durch den Reiseveranstalter	359
2. Vertragsänderungen durch den Reisenden	359
3. Rücktrittsrecht	359
V. Reisemangel	360
VI. Rechtsfolgen eines Reisemangels	360
1. Recht auf Abhilfe	361
2. Minderung des Reisepreises	361
3. Kündigungsrecht	362
4. Schadensersatzanspruch	363
VII. Kündigungsrecht wegen höherer Gewalt	366
VIII. Insolvenzschutz des Reisenden	367

1. Insolvenzsicherungspflicht des Reiseveranstalters	367
2. Ausnahmen von der Insolvenzsicherungspflicht	367
IX. Besonderheiten bei Verträgen über internationale Gast- schulaufenthalte	368
1. Begriff und Parteien des Vertrags über Gastschulaufent- halte	368
2. Besondere Pflichten des Reiseveranstalters	368
3. Rechte des Reisenden	369

4. Kapitel. Auftrag, Geschäftsbesorgungsvertrag, Maklervertrag, Verwahrung und Gastwirtschaftung

§ 29. Auftrag, Geschäftsbesorgungsvertrag, Maklervertrag	370
I. Auftrag	371
1. Begriff des Auftrags	371
2. Bedeutung und Abgrenzung des Auftrags	372
3. Abschluss des Auftrags	373
4. Pflichten des Beauftragten und Folgen ihrer Verletzung	374
5. Pflichten des Auftraggebers und Folgen ihrer Verletzung	377
6. Beendigung des Auftrags	380
II. Geschäftsbesorgungsvertrag	381
1. Begriff und Bedeutung	381
2. Rechte und Pflichten der Parteien	383
3. Besonderheiten bei Geschäftsbesorgungsverträgen über die Erbringung von Zahlungsdiensten	384
III. Maklervertrag	388
1. Begriff, Pflichten, Zustandekommen und Beendigung so- wie Bedeutung	388
2. Abweichende Vereinbarungen	390
3. Sonderfälle	392
§ 30. Verwahrung	394
I. Begriff und Gegenstand	394
II. Abgrenzung und Arten	394
1. Abgrenzung	394
2. Arten	396
III. Vertragsschluss	397
IV. Pflichten des Verwahrers und Folgen ihrer Verletzung	397
1. Pflicht zur Verwahrung	397
2. Nebenleistungspflichten und Schutzpflichten	398
3. Rückgabepflicht	398
4. Folgen der Nicht- oder Schlechterfüllung	398
V. Pflichten des Hinterlegers und Folgen ihrer Verletzung	399
1. Pflichten des Hinterlegers	399
2. Folgen der Nicht- oder Schlechterfüllung	400

§ 31. Beherbergung und Gastwirtschaftung	400
I. Rechtsnatur und Inhalt des Beherbergungsvertrags	400
II. Besondere gesetzliche Haftung des Gastwirts	401
1. Grund und Voraussetzungen für die gesetzliche Haftung	401
2. Umfang und Ausschluss der gesetzlichen Haftung	402
 5. Kapitel. Bürgschaft und sonstige vertragliche Schuldverhältnisse	
§ 32. Bürgschaft	403
I. Begriff und Abgrenzung	404
1. Begriff	404
2. Abgrenzung von anderen Vertragstypen	405
II. Voraussetzungen des Bürgschaftsanspruchs	407
1. Bürgschaftsvertrag	407
2. Bestehen der Hauptforderung	411
III. Gegenrechte des Bürgen	413
1. Gegenrechte aus dem Verhältnis des Bürgen zum Gläubiger	413
2. Gegenrechte des Bürgen aus dem Verhältnis des Schuldners zum Gläubiger	414
3. Keine Gegenrechte aus dem Verhältnis des Bürgen zum Schuldner	416
IV. Ansprüche des Bürgen gegen den Schuldner	417
1. Ersatzansprüche	417
2. Befreiungsanspruch	419
V. Erlöschen der Bürgschaft	419
1. Allgemeine Erlöschensgründe	419
2. Besondere Erlöschensgründe	419
VI. Besondere Arten der Bürgschaft	420
1. Mitbürgschaft	420
2. Ausfallbürgschaft	421
3. Nachbürgschaft	422
4. Rückbürgschaft	422
5. Bürgschaft zur Zahlung auf erstes Anfordern	422
6. Sicherheitsbürgschaft	423
§ 33. Vergleich, Schuldversprechen und Schuldanerkennnis	423
I. Vergleich	424
1. Begriff und Bedeutung	424
2. Voraussetzungen des Vergleichs	425
3. Folgen des Vergleichs	426
4. Irrtum beim Vergleich	427
II. Schuldversprechen und Schuldanerkennnis	428
1. Begriff	428
2. Voraussetzungen	428
3. Folgen	429

4. Abgrenzung von abstraktem und kausalem Schuldaner- kenntnis	431
§ 34. Spiel und Wette	432
I. Begriff, Abgrenzung und gesetzliche Regelung	432
1. Begriff	432
2. Abgrenzung	433
3. Gesetzliche Regelung	434
II. Besonderheiten bei Lotterie- und Ausspielverträgen	435
 6. Kapitel. Geschäftsführung ohne Auftrag	
§ 35. Überblick	436
I. Begriff	436
II. Bedeutung	436
III. Gesetzliche Regelung	437
1. Echte GoA	437
2. Eigengeschäftsführung	437
§ 36. Berechtigte Geschäftsführung ohne Auftrag	437
I. Voraussetzungen	438
1. Geschäftsbesorgung	438
2. Fremdgeschäftsführungswille	439
3. Ohne Auftrag oder sonstige Berechtigung	443
4. Berechtigung zur Übernahme der Geschäftsbesorgung ..	443
5. Geschäftsfähigkeit der Beteiligten	447
II. Folgen der berechtigten Geschäftsführung ohne Auftrag	448
1. Pflichten des Geschäftsführers	448
2. Pflicht des Geschäftsherrn zum Aufwendungsersatz	450
§ 37. Unberechtigte Geschäftsführung ohne Auftrag	453
I. Voraussetzungen	453
II. Folgen	454
1. Ansprüche des Geschäftsherrn	454
2. Ansprüche des Geschäftsführers	455
§ 38. Eigengeschäftsführung	455
I. Irrtümliche Eigengeschäftsführung	456
II. Unerlaubte Eigengeschäftsführung	456
1. Ansprüche des Geschäftsherrn	456
2. Ansprüche des Geschäftsführers	457
 7. Kapitel. Ungerechtfertigte Bereicherung	
§ 39. Überblick über das Bereicherungsrecht	458
I. Grundtatbestände	458
1. Leistungskondiktion	459

2. Nichtleistungskondition (Bereicherung in sonstiger Weise)	459
II. Umfang des Bereicherungsanspruchs	460
III. Verweisungen auf das Bereicherungsrecht	460
§ 40. Grundtatbestand der Leistungskondition	461
I. Bereicherung des Schuldners	462
1. Erwerb einer Rechtsposition	463
2. Befreiung von Schulden und Lasten	463
3. Gebrauchsvorteile und Dienstleistungen	463
II. Leistung des Gläubigers	464
1. Begriff der Leistung	464
2. Leistung bei Beteiligung Dritter	466
III. Mangel des rechtlichen Grundes	476
1. Fehlen des Rechtsgrundes	476
2. Späterer Wegfall des Rechtsgrundes	478
3. Nichteintritt des bezweckten Erfolges	479
§ 41. Leistungskondition wegen verwerflichen Empfanges	484
I. Bedeutung und Voraussetzungen	484
1. Bedeutung	484
2. Voraussetzungen	485
II. Ausschluss des Bereicherungsanspruchs	486
1. Sinn des § 817 S. 2	486
2. Einzelfragen	488
§ 42. Ansprüche wegen Bereicherung in sonstiger Weise	489
I. Verhältnis zur Leistungskondition	490
II. Einzeltatbestände	491
1. Eingriffskondition	491
2. Rückgriffskondition	493
3. Verwendungskondition	495
III. Sondertatbestände	497
1. Entgeltliche Verfügung eines Nichtberechtigten	497
2. Unentgeltliche Verfügung eines Nichtberechtigten	499
3. Leistung an einen Nichtberechtigten	502
§ 43. Umfang des Bereicherungsanspruchs	503
I. Gegenstand der Bereicherung	504
1. Herausgabe	504
2. Wertersatz	506
II. Wegfall der Bereicherung	507
1. Bedeutung und Voraussetzungen	507
2. Berücksichtigung von Einbußen des Schuldners	508
3. Berücksichtigung der Gegenleistung	509
III. Besonderheiten bei verschärfter Haftung	513
1. Voraussetzungen	513

2. Folgen	514
IV. Bereicherungseinrede	515

8. Kapitel. Unerlaubte Handlungen

§ 44. Überblick über das Deliktsrecht	517
I. Bedeutung	517
II. Gesetzliche Regelung	518
III. Aufbau des Tatbestandes	518
1. Objektiver Tatbestand	518
2. Rechtswidrigkeit	519
3. Verantwortlichkeit	520
4. Schaden	521
§ 45. Verletzung von Rechtsgütern und absoluten Rechten (§ 823 I) ...	522
I. Schutzobjekte des § 823 I	524
1. Rechtsgüter	524
2. Absolute Rechte	526
II. Haftungsbegründende Kausalität	536
1. Kausalität nach der Äquivalenztheorie	537
2. Objektive Zurechnung	537
III. Rechtswidrigkeit	545
1. Erfolgsunrecht oder Verhaltensunrecht	545
2. Fallgruppen	546
IV. Verantwortlichkeit	551
V. Schaden	551
VI. Haftungsausfüllende Kausalität	552
VII. Deliktische Arzthaftung	553
§ 46. Verletzung eines Schutzgesetzes (§ 823 II)	556
I. Tatbestand	556
1. Schutzgesetz	556
2. Verstoß gegen ein Schutzgesetz	558
3. Schadenszurechnung	558
II. Rechtswidrigkeit und Verantwortlichkeit	559
§ 47. Sittenwidrige Schädigung (§ 826)	560
I. Schaden	560
II. Sittenwidriges Verhalten	561
1. Begriff	561
2. Fallgruppen	562
III. Vorsatz	563
§ 48. Haftung für vermutetes eigenes Verschulden	564
I. Haftung für Verrichtungsgehilfen	565
1. Voraussetzungen	565
2. Ausschluss der Haftung	566
3. Konkurrenzen	568

II. Haftung für Aufsichtsbedürftige	569
1. Voraussetzungen	569
2. Ausschluss der Haftung	570
III. Haftung für Schäden durch Tiere	571
1. Voraussetzungen	572
2. Ausschluss der Haftung	573
3. Mitverschulden	574
IV. Haftung für Schäden durch Gebäude	574
1. Voraussetzungen	574
2. Ausschluss der Haftung	575
V. Haftung des Kfz-Führers	575
§ 49. Amtspflichtverletzung	576
I. Bedeutung des § 839 und des Art. 34 GG	576
II. Haftung bei hoheitlichem Handeln	577
1. Allgemeine Voraussetzungen	577
2. Besondere Voraussetzungen	581
3. Ausschluss der Haftung	582
4. Folgen	583
III. Beamtenhaftung bei fiskalischem Handeln	584
1. Voraussetzungen	584
2. Folgen	584
IV. Haftung des gerichtlichen Sachverständigen	586
§ 50. Sonstige Sondertatbestände der Verschuldenshaftung	587
I. Kredit- und Erwerbsschädigung	587
1. Objektiver Tatbestand	587
2. Rechtswidrigkeit	588
3. Verschulden	589
4. Schaden	589
II. Verletzung des Rechts auf sexuelle Selbstbestimmung	589
§ 51. Haftung mehrerer Personen	590
I. Verantwortlichkeit von Teilnehmern, Beteiligten und Nebentätern	590
1. Teilnehmer	590
2. Beteiligte	591
3. Nebentäter	593
II. Gesamtschuldnerschaft	593
1. Außenverhältnis	593
2. Innenverhältnis	594
§ 52. Schadensersatz bei unerlaubter Handlung	595
I. Ersatzansprüche des unmittelbar Geschädigten bei Personenschäden	596
1. Nachteile für Erwerb oder Fortkommen	596

2. Ersatz immaterieller Schäden (Schmerzensgeld) nach § 253 II	598
3. Geldentschädigung bei Verletzungen des allgemeinen Persönlichkeitsrechts	600
II. Ersatzansprüche mittelbar Geschädigter bei Personenschäden	603
1. Beerdigungskosten (§ 844 I)	603
2. Unterhalt (§ 844 II)	604
3. Entgangene Dienste (§ 845)	605
4. Mitverschulden und Schadensminderungspflicht	606
III. Ersatzansprüche bei Sachschäden	606
IV. Verjährung	606
1. Verjährungsfristen	606
2. Verjährungshöchstfristen	608
3. Verjährung bei Anspruchskonkurrenz	609
4. Deliktischer Bereicherungsanspruch	609
V. Konkurrenzen	610
1. Anspruch aus Vertrag und Delikt	610
2. Anspruch aus Geschäftsführung ohne Auftrag und Delikt	611
3. Anspruch aus Bereicherung und Delikt	612
4. Anspruch aus §§ 989 ff. und Delikt	612
§ 53. Unterlassungs- und Beseitigungsanspruch	614
I. Überblick	615
II. Unterlassungsanspruch	616
1. Voraussetzungen	616
2. Rechtsfolge	621
III. Beseitigungsanspruch	622
1. Voraussetzungen	622
2. Rechtsfolge	623
3. Abgrenzung vom Schadensersatzanspruch	623
§ 54. Gefährdungshaftung	625
I. Grundgedanke der Gefährdungshaftung	626
II. Haftung des Kraftfahrzeughalters	627
1. Voraussetzungen der Halterhaftung	627
2. Ausschluss der Halterhaftung	630
3. Umfang des Ersatzanspruchs	631
4. Mitverschulden des Verletzten	631
5. Ausgleichspflicht bei Schadensverursachung durch mehrere Kraftfahrzeuge	632
6. Konkurrenzen	633
III. Haftung nach dem Haftpflichtgesetz	633
1. Haftung des Bahnunternehmers	634
2. Haftung bei Elektrizitäts- und Rohrleitungsanlagen	635

IV. Haftung nach dem Produkthaftungsgesetz	635
1. Voraussetzungen	636
2. Ausschluss der Haftung und Erlöschen des Anspruchs ..	639
3. Mitverschulden des Geschädigten	641
4. Umfang des Ersatzanspruchs	641
5. Konkurrenzen	642
6. Ausgleichspflicht mehrerer Hersteller	643
V. Sonstige Fälle der Gefährdungshaftung	643
1. Tierhalter- und Wildschadenshaftung	643
2. Luftverkehrshaftpflicht	643
3. Haftung nach dem Atomgesetz	644
4. Haftung nach dem Wasserhaushaltsgesetz	644
5. Haftung nach dem Umwelthaftungsgesetz	645
6. Haftung nach dem Gentechnikgesetz	646
7. Haftung nach dem Arzneimittelgesetz	647
Paragrafenregister	649
Sachregister	663